Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 61 (1983)
Heft: 2

Artikel: Alpensüdseite sonnig
Autor: Faul-Symmer, Erika
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-723150

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

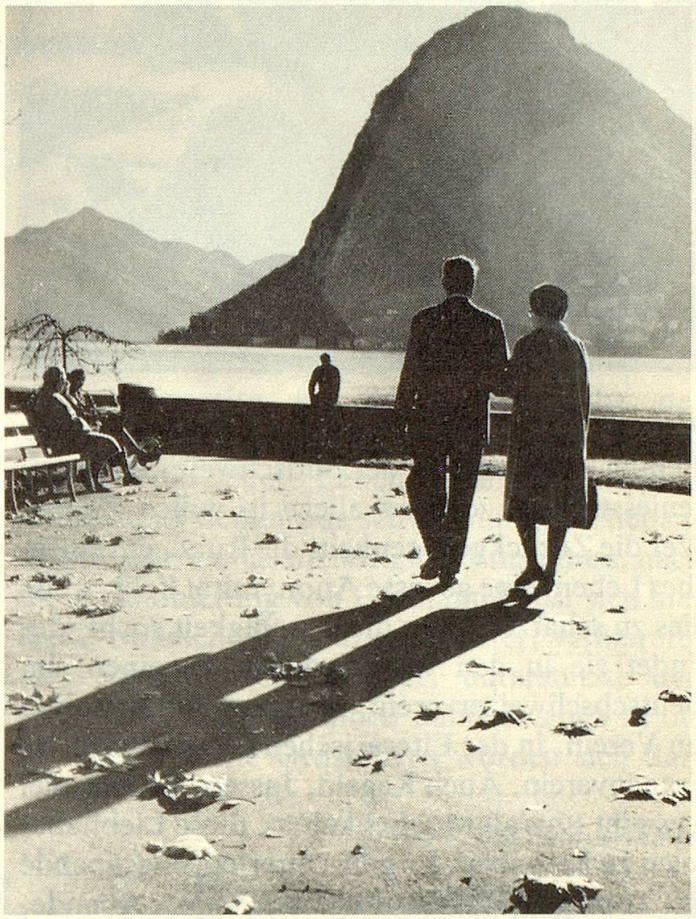
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Alpensüdseite sonnig



Diese zwei Wörter wirken auf viele Deutschschweizer wie ein Magnet. Ihr Wunsch geht dahin, den Lebensabend in der Schweizer Sonnenstube verbringen zu dürfen.

Ein mildes Klima, das ist es, was sie suchen, und weil das Tessin keine unbekannte Insel ist, sondern ein wohlbehüteter Kanton mit etlichen Vorzügen, darf eine Züglete im Alter wohl riskiert werden. Ist man also endlich pensionsreif geworden, winkt eine Rente, oder besitzt man Ersparnisse (mit der AHV allein reicht's auch im Tessin nicht), sollte ein Wohnortwechsel vom Norden in den Süden kein allzu grosses Problem darstellen.

Dennoch tut man gut daran, es sich **gründlich** zu überlegen, bevor man die Zelte diesseits des Gotthards endgültig abbricht. Wer noch nie oder nur kurze Zeit Tessiner Luft geatmet hat und sich nicht bewusst ist, dass die Tessiner Mentalität anders ist als die Denk- und Lebensweise in der deutschen Schweiz, sollte seinen Wohnsitz erst wechseln, wenn er sich von langjährigen «Wahltessinern» beraten liess. Oder nach einem längeren oder mehrmaligen Probeaufenthalt. Denn: auch die Tessiner Sonne allein tut's nicht. Aus Gesprächen mit den Präsidenten von Deutschschweizervereinen beidseits des Ceneri hörten wir, dass nur wenige, die sich einmal im Tessin niedergelassen hatten, wieder in die deutsche Schweiz zurückkehrten. Das ist begreiflich. Wer sich einmal an das mildere Klima gewöhnt hat, wechselt nicht mehr gerne in den Norden. Dazu kommt, dass die meisten doch schnell heimisch werden und das Tessin lieben. Sprachschwierigkeiten gibt es keine. Wenn der Tessiner auch zu Recht an seiner Italianità festhält, ist er doch tolerant. Für ihn sind Deutsch und Französisch eben die anderen Landessprachen, ja, er bemüht sich sogar, seinen «Confederati» in deren Sprache zu antworten. Man ist überhaupt erstaunt, wie viele Tessiner, auch von den Alten, recht gut schweizer-

deutsch oder deutsch parlieren, das kommt daher, weil sie entweder in der deutschen Schweiz in Stellung waren oder studierten.

Wer also als Deutschschweizer seine wohlverdienten Alterstage in der Südschweiz verbringt, geniesst dieses «laissez aller» in vollen Zügen. Wer die Zurückgezogenheit, die Ruhe, ein einfaches Leben, eine gewisse Anonymität liebt, weiss dies zu schätzen. Wer die Geselligkeit sucht, der findet sie in den verschiedenen Vereinen, im Deutschschweizerverein, in einem konfessionellen Verein, in der Literarischen Gesellschaft, im Frauenverein. Auch Kegeln, Jassen, Bocciaspiel – es gibt überall Möglichkeiten, diese Liebhabereien zu betreiben. Es gibt Unterhaltungsabende mit Tombola und Schübligessen, Bunte Abende, Vorträge, regelmässige Kulturfilmvorführungen und dann auch viele gemeinsame Ausflüge, bei denen man das Tessin gründlich kennenlernt, die Schönheiten der Landschaft, die so richtig im Spätherbst, wenn es ennet dem Gotthard schon nebelt oder schneit, zu geniessen sind. Dann auch die Zeugen alter italienischer Kultur. Wer also mit einem Wechsel von Nord nach Süd liebäugelt, dem möchten wir einen guten Tip geben: Machen Sie einmal im Winter, wenn es heisst «Alpensüdseite sonnig», einen Wochenaufenthalt in **der** Tessiner Landschaft, die sie lieben, achten Sie auf **Sonnenlage**, sei es nun für ein eigenes Haus, eine Eigentumswohnung oder eine Mietwohnung. Das Tessin hat hohe und verzweigte Berge, und es gibt Lagen, die den ganzen Winter über im Schatten liegen. Ziehen Sie auch nicht abseits in ein Tal oder in zu grosse Höhen. Möglichst immer in die Nähe eines grösseren Ortes, wo alles zu bekommen ist.
Also dann: Arrivederci Ticino!

Bildbericht Erika Faul-Symmer

Gute Nacht.

neu

Schlaf ist gesund. Und Schlaflosigkeit meist eine Begleiterscheinung unserer hektischen Zeit, der man auf natürliche Art entgegenwirken kann. Mit Melissa tonic, einem trinkfertigen Tonikum mit Extrakten der altbewährten Melisse. Es entspannt, stärkt, beruhigt, fördert das Einschlafen und hilft bei Nervosität und Unruhe.

Melissa tonic

Beruhigt, entspannt und fördert das Einschlafen auf natürliche Art.

Geistlich-Pharma

Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien in 200 ml und 500 ml Flaschen

Prospekt durch den Hersteller Markus Willi, Aarau, Telefon 064 / 22 10 58

Postfach 5032 Rohr

Verlangen Sie unverbindlich eine Vorführung

Lesesständer Siesta

Rheuma chronisches und plötzlich auftretendes, welches sich bei Wetterwechsel verschlimmert, wird mit den wirksamen homöopathischen

OMIDA-Rheuma-Ischiastropfen

günstig beeinflusst.

Unterstützen Sie die Kur durch Anregung der Nierentätigkeit, indem Sie OMIDA-Nieren-Blasentropfen im täglichen Wechsel mit OMIDA-Rheuma-Ischiastropfen einnehmen.

OMIDA-Rheuma-Ischiastropfen (60 ml) Fr. 6.50 (30 ml), Fr. 9.80 (60 ml)

Erhältlich in Apotheken und Drogerien

Homöopathische OMIDA-Heilmittel seit 1946